

414480-2026 - Mise en concurrence

Allemagne – Installations techniques de bâtiment – Neugründung einer Stadtteilschule mit Neubau, Sanierung und Umbau auf einer Liegenschaft mit bestehender Grundschule am Standort Kupferredder 12 in Hamburg - Technische Ausrüstung gem. §§ 53 HOAI, Anlagegruppen 1-8

OJ S 115/2026 17/06/2026

Avis de marché ou de concession – régime ordinaire - Avis de changement Services

1. Acheteur

1.1. Acheteur

Nom officiel: SBH | Schulbau Hamburg

Adresse électronique: vergabestellesbh@sbh.hamburg.de

Forme juridique de l'acheteur: Autorité régionale

Activité du pouvoir adjudicateur: Services d'administration générale

2. Procédure

2.1. Procédure

Titre: Neugründung einer Stadtteilschule mit Neubau, Sanierung und Umbau auf einer Liegenschaft mit bestehender Grundschule am Standort Kupferredder 12 in Hamburg - Technische Ausrüstung gem. §§ 53 HOAI, Anlagegruppen 1-8

Description: SBH | Schulbau Hamburg hat die Aufgabe, die Schulimmobilien unter Berücksichtigung der schulischen Belange nach wirtschaftlichen Grundsätzen zu planen, zu bauen, zu unterhalten und zu bewirtschaften und die ca. 350 Schulen an die Behörde für Schule und Berufsbildung zu vermieten. Die Schulimmobilien umfassen sämtliche für schulische Zwecke genutzten Grundstücke und Gebäude der staatlichen und beruflichen Schulen. Die Grundstücksfläche aller allgemeinbildenden und beruflichen staatlichen Schulen beträgt etwa 9,1 Mio. m² und die Hauptnutzungsfläche etwa 3,1 Mio. m². In dieser Tätigkeit wurde SBH mit Zu- und Ersatzbau am Standort Kupferredder 12 in 22399 Hamburg beauftragt. Im Weiteren siehe Ziffer 5.1.6 Allgemeine Informationen - Zusätzliche Informationen.

Identifiant de la procédure: a93bc80b-d508-49cd-a0e1-953713a8831e

Identifiant interne: SBH VgV VV 069-26 MR

Type de procédure: Négociée avec publication préalable d'un appel à la concurrence / concurrentielle avec négociation

La procédure est accélérée: non

Principales caractéristiques de la procédure et informations sur l'endroit où obtenir les règles complètes applicables à la procédure: Geschätzter Gesamtauftragswert 5.423.000,00 € (netto); Auftragswert der vorliegenden Beschaffung: 1.269.000,00 € (netto). Leistungsbeginn: unmittelbar nach Beauftragung Angaben der Bewerber gemäß § 122 GWB ff. bzw. § 75 VgV. Mit dem Teilnahmeantrag sind folgende Unterlagen und Erklärungen elektronisch einzureichen: • ausgefüllter Bewerberbogen, • Anlage 1A: Nachweis über die Eintragung im Berufs- bzw. Handelsregister nach Maßgabe der jeweiligen Rechtsvorschrift (Kopie); • Anlage 1B: Eigenerklärung zur Zuverlässigkeit (Vordruck); • Anlage 1C: Eigenerklärung zu wirtschaftlichen Verknüpfungen/Zusammenarbeit (Vordruck); • Anlage 1D: Eigenerklärung zur Verpflichtung gem. Verpflichtungsgesetz (Vordruck); • Anlage 1E: Eigenerklärung zur

Tariftreue und zur Zahlung eines Mindestlohnes gemäß Hamburgisches Vergabegesetz (Vordruck); • Anlage 1F: Eigenerklärung gem. 5. RUS-Sanktionspaket (Vordruck), • Anlage 1G: Eigenerklärung zu einer (mind. vorgesehenen) Teilnahme (Vordruck) bzw. Fortbildungsnachweis (Kopie) an einer vergaberechtlichen Fortbildung mit dem Schwerpunkt VOB Teile A/B/C für eine maßgeblich am Projekt beteiligte Person (ältestens Oktober 2019); • Anlage 1H: Erklärung zur Bereitschaft oder der Teilnahmenachweis an einer Fortbildung zur Inklusion an staatlichen Schulen oder zum Barrierefreien Bauen gem. DIN 18040 (mind. Teil 1) für eine maßgeblich am Projekt beteiligte Person (Vordruck); • Anlage 1I: Einverständniserklärung personenbezogene Daten • Anlage 1J: Bevollmächtigung des Vertreters im Falle einer Bietergemeinschaft (Vordruck); • Anlage 1K: Angaben zu Auftragsanteilen in einer Bietergemeinschaft (Vordruck); • Anlage 1L: Eigenerklärung über eine gesonderte Versicherung für Bietergemeinschaften (Vordruck); • Anlage 1M: Eigenerklärung über die Leistungsbereitstellung bei Unterauftragnehmern (Vordruck); • Anlage 2A1: Nachweis über eine bestehende Berufshaftpflichtversicherung • Anlage 2A2/2A3: Bereitschaftserklärungen zur Erhöhung der Deckungssummen der Berufshaftpflichtversicherung (Vordruck und Anlage); • Anlage 2B: Eigenerklärung über den Umsatz des Bewerbers (Vordruck); • Anlage 3A1: Nachweis der beruflichen Befähigung des/r für die Leistung Verantwortlichen (Kopie); • Anlage 3A2: Nachweis der Qualifikation der verantwortlichen Projektleitung (Vordruck); • Anlage 3A3.1 und 3A2.2: Nachweis der Erfahrung von 2 Projektbearbeitern (Vordruck und Anlage); • Anlage 3A4: Nachweis der Erfahrung des vorgesehenen BIM Koordinators (Vordruck und Anlage); • Anlage 3A5: Nachweis der Qualifikation und der Erfahrung des vorgesehenen Bauleiters (Vordruck und Anlage); • Anlage 3B1, 3B2 und 3B3: Darstellung von 3 vergleichbaren Referenzprojekten unter Angabe von: Projektbeschreibung, Leistungsumfangs- und -zeitraum, Baukosten + bearbeiteter Fläche, maßgeblich beteiligten Mitarbeiter/Projektleiter, Bauherr mit Ansprechpartner + Telefonnummer, Referenzschreiben oder -bestätigung vom AG nach Abschluss der beauftragten Leistungen; • Anlage 3C: Eigenerklärung über die Beschäftigtenanzahl in den letzten drei Geschäftsjahren (Vordruck). Für die geforderten Angaben sind die Vordrucke sowie der Bewerbungsbogen auszufüllen.

2.1.1. Objet

Nature principale du marché: Services

Nomenclature principale (cpv): 71315000 Installations techniques de bâtiment

2.1.2. Lieu d'exécution

Adresse postale: An der Stadthausbrücke 1

Ville: Hamburg

Code postal: 20355

Subdivision pays (NUTS): Hamburg (DE600)

Pays: Allemagne

2.1.3. Valeur

Valeur estimée hors TVA: 5 432 000,00 EUR

2.1.4. Informations générales

Informations complémentaires: Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Die Durchführung der Leistungen soll gem. § 73 (3) VgV unabhängig von Ausführungs- und Lieferinteressen erfolgen. Der Auftragnehmer sowie sämtliche mit der Ausführung befassten Beschäftigten desselben werden nach Maßgabe des Gesetzes über die förmliche Verpflichtung nichtbeamteter Personen (Verpflichtungsgesetz) vom 2.3.1974, geändert durch das Gesetz vom 15.8.1974, durch die zuständige Stelle des Auftraggebers gesondert

verpflichtet. Im Zusammenhang mit dem Angriffskrieg Russlands gegen die Ukraine wurde am 8. April 2022 durch das 5. EU-Sanktionspaket mit Art. 5k in die Russland-Sanktionsverordnung 2014/833 ein unmittelbar und seit dem 9. April 2022 geltendes Zuschlags- und Erfüllungsverbot für öffentliche Aufträge und Konzessionen oberhalb der EU-Schwellenwerte mit russischen Staatsangehörigen und Unternehmen eingeführt. Danach ist es verboten öffentliche Aufträge oder Konzessionen, die in den Anwendungsbereich der Richtlinien über die öffentliche Auftragsvergabe sowie unter Artikel 10 Absatz 1, Absatz 3, Absatz 6 Buchstaben a bis e, Absatz 8, Absatz 9 und Absatz 10 und die Artikel 11, 12, 13 und 14 der Richtlinie 2014/23/EU, unter die Artikel 7 und 8, Artikel 10 Buchstaben b bis f und h bis j der Richtlinie 2014/24/EU, unter Artikel 18, Artikel 21 Buchstaben b bis e und g bis i, Artikel 29 und Artikel 30 der Richtlinie 2014/25/EU und unter Artikel 13 Buchstaben a bis d, f bis h und j der Richtlinie 2009/81/EG fallen, an folgende Personen, Organisationen oder Einrichtungen zu vergeben bzw. Verträge mit solchen Personen, Organisationen oder Einrichtungen weiterhin zu erfüllen: a) russische Staatsangehörige oder in Russland niedergelassene natürliche oder juristische Personen, Organisationen oder Einrichtungen, b) juristische Personen, Organisationen oder Einrichtungen, deren Anteile zu über 50 % unmittelbar oder mittelbar von einer der unter Buchstabe a genannten Organisationen gehalten werden, oder c) natürliche oder juristische Personen, Organisationen oder Einrichtungen, die im Namen oder auf Anweisung einer der unter Buchstabe a oder b genannten Organisationen handeln, auch solche, auf die mehr als 10 % des Auftragswerts entfällt, Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Unternehmen, deren Kapazitäten im Sinne der Richtlinien über die öffentliche Auftragsvergabe in Anspruch genommen werden (Eignungsleihe). Das Nichtvorliegen dieser Ausschlussstatbestände ist durch den Bewerber mit Teilnahmeantrag in Form einer Eigenerklärung zu erklären.

Base juridique:

Directive 2014/24/UE

vgv -

2.1.6. Motifs d'exclusion

Sources des motifs d'exclusion: Avis

Manquement à des obligations liées à des motifs d'exclusion purement nationaux: Gemäß § 123, 124 GWB, § 57, 42 Abs. 1 VgV und § 16 VOB/A

5. Lot

5.1. Lot: LOT-0001

Titre: Neugründung einer Stadtteilschule mit Neubau, Sanierung und Umbau auf einer Liegenschaft mit bestehender Grundschule am Standort Kupferredder 12 in Hamburg - Technische Ausrüstung gem. §§ 53 HOAI, Anlagegruppen 1-8

Description: SBH | Schulbau Hamburg hat die Aufgabe, die Schulimmobilien unter Berücksichtigung der schulischen Belange nach wirtschaftlichen Grundsätzen zu planen, zu bauen, zu unterhalten und zu bewirtschaften und die ca. 350 Schulen an die Behörde für Schule und Berufsbildung zu vermieten. Die Schulimmobilien umfassen sämtliche für schulische Zwecke genutzten Grundstücke und Gebäude der staatlichen und beruflichen Schulen. Die Grundstücksfläche aller allgemeinbildenden und beruflichen staatlichen Schulen beträgt etwa 9,1 Mio. m² und die Hauptnutzungsfläche etwa 3,1 Mio. m². In dieser Tätigkeit wurde SBH mit Zu- und Ersatzbau am Standort Kupferredder 12 in 22399 Hamburg beauftragt. Im Weiteren siehe Ziffer 5.1.6 Allgemeine Informationen - Zusätzliche Informationen.

Identifiant interne: 241a119f-f74e-44ec-b4c3-003b2a5dbba6

5.1.1. **Objet**

Nature principale du marché: Services

Nomenclature principale (cpv): 71315000 Installations techniques de bâtiment

Options:

Description des options: Der Erwerber behält sich das Recht vor, zusätzliche Käufe vom Auftragnehmer zu tätigen, wie hier beschrieben: Die zu vergebenden Leistungen bestehen aus: • Leistungsphasen (LP) 1 bis 2 Technische Ausrüstung gem. § 55 HOAI in den Anlagengruppen 1-8 sowie technische Anlagen in Außenanlagen • Optionale Leistungen durch Festlegung des AG, ggf. in noch vom AG festzulegenden Stufen: - LP 3-9 Technische Ausrüstung gem. § 55 HOAI in den Anlagengruppen 1-8 sowie technische Anlagen in Außenanlagen - LP 3-9 Technische Ausrüstung gem. § 55 HOAI in den Anlagengruppen 1-8 sowie technische Anlagen in Außenanlagen (für etwaige Interims-, Umbau- und Sanierungsmaßnahmen im Bestand als Einzelvergaben) - Besondere Leistungen in allen LP Technische Ausrüstung gem. §§ 55 HOAI (vgl. besondere Leistung HOAI Anlage 15) als optionale Beauftragung durch Bestimmung des AG: Entwicklung eines gewerke- und standortübergreifenden Versorgungskonzeptes einschl. Variantenbetrachtung Mitwirkung bei Zertifizierungs- und Förderprogrammanforderungen vertiefte Kostenermittlung in LP 2-3 modelbasiertes Mängelmanagement Besondere Leistungen bei GU-Vergabe (Neubau): Aufstellen einer funktionalen Leistungsbeschreibung, Aufstellen von Leitdetails, Prüfen und Werten von eingegangenen GU-Angeboten, Prüfen der vom GU erstellten Ausführungsplanung, Ausführungscontrolling Bestandsaufnahme und Entwickeln wirtschaftlicher Maßnahmenpakete für Sanierungs- und Umbaumaßnahmen im Bestand Überwachen der Mängelbeseitigung innerhalb der Verjährungsfristen

5.1.2. **Lieu d'exécution**

Adresse postale: An der Stadthausbrücke 1

Ville: Hamburg

Code postal: 20355

Subdivision pays (NUTS): Hamburg (DE600)

Pays: Allemagne

5.1.3. **Durée estimée**

Durée: 78 Mois

5.1.4. **Reconduction**

Nombre maximum de reconductions: 21

5.1.5. **Valeur**

Valeur estimée hors TVA: 1 269 000,00 EUR

5.1.6. **Informations générales**

Participation réservée:

La participation n'est pas réservée.

Les noms et les qualifications professionnelles du personnel chargé de l'exécution du marché doivent être mentionnés: Exigence dans la demande de participation

Projet de passation de marché financé en totalité ou en partie par des fonds de l'UE

Le marché relève de l'accord sur les marchés publics (AMP): oui

Le marché en question convient aussi aux petites et moyennes entreprises (PME): non

Informations complémentaires: Die Schule Am Walde wurde 1931 als Gemeindeschule für Wohldorf und Ohlstedt gegründet. Nach den zahlreichen Veränderungen in der

Schulentwicklung wird die Schule seit 2011 als Grundschule geführt. Das Schulgrundstück mit

schützenswertem Baumbestand grenzt nördlich an das Naturschutzgebiet Woldorfer Wald und stellt einen Lebensraum für verschiedene Fledermausarten dar. Der Schulstandort umfasst 4 Schulgebäude: das unter Denkmal stehende Schulgebäude (Geb. 01) sowie drei Pavillons (Geb. 05-07) und eine Sporthalle (Geb. 02). Auf dem Schulgrundstück wird eine neue 3-zügige Stadtteilschule gegründet. Für die Realisierung werden 3 Pavillons mit 1.305 m² abgerissen und die Flächen in einem von beiden Schulen genutzten Neubau mit 8.533 m² ersatzgebaut. Das Gebäude 01 Schulgebäude mit 3.263 m² soll saniert und zukünftig von beiden Schulen genutzt werden. Die Phase 0 wurde 2025 durch das Büro Creating Communication aus Hamburg und Planerkollektiv begleitet. Die Ergebnisse werden den Bietern mit der Angebotsaufforderung zur Verfügung gestellt. Die Umsetzung erfolgt bauabschnittsweise im laufenden Schulbetrieb. Für die Zwischenzustände sind Interimsmaßnahmen zur Aufrechterhaltung des Schulbetriebs innerhalb des Gesamtbudgets zu planen. Die Fertigstellung des Neubaus ist im April 2031 geplant. Im Anschluss folgen die Sanierung und Umbau vom Gebäude 01 sowie die Außenanlagen (rd. 17.500 m²). Die Beeinträchtigungen des Schulbetriebes sind möglichst gering zu halten, ebenso die Interimsmaßnahmen. Eine integrierte Betrachtung von schulischen und wirtschaftlichen Aspekten ist erforderlich. Die Gesamtfertigstellung ist im Jahr 2033 geplant. Es ist vorgesehen, ein gesamtheitliches Planungskonzept für alle Teilprojekte bis LP 2 umzusetzen, danach je Gebäude und Bauabschnitt unter Berücksichtigung des Gesamtterminplans. Wirtschaftlichkeit in Planung, Ausführung und Betrieb, die Minimierung der Lebenszykluskosten und hohe Energieeffizienz der Gebäude werden erwartet. Der Neubau wird nach DGNB/QNG zertifiziert. Beim Neubau ist GEG40-BEG NWG und bei Sanierung Effizienzgebäude Denkmal zu erreichen. Beantragung von Fördermitteln (z.B. KfW: KfN / Effizienzgebäude Denkmal, Klimaplanmittel u. ä.) ist beabsichtigt. Die BIM-Methode ist beim Neubau anzuwenden. Die Vertreter beider Schulen sind in Abstimmung mit dem Bauherrn eng in die Planung einzubeziehen, um die nutzerspezifischen Anforderungen optimal umsetzen zu können. Für die Umsetzung vom Neubau ist ein Budget von € 24,5 Mio. brutto und für die Sanierung mit Umbau ein Budget i.H. von € 3,5 Mio. brutto vorgesehen. Die genannten Kosten umfassen die Kostengruppen 300 und 400. Die Planung ist dem Kostenrahmen anzupassen. Die zu vergebenden Leistungen bestehen aus:

- Leistungsphasen (LP) 1 bis 2 Technische Ausrüstung gem. § 55 HOAI in den Anlagengruppen 1-8 sowie technische Anlagen in Außenanlagen
- Optionale Leistungen durch Festlegung des AG, ggf. in noch vom AG festzulegenden Stufen:
 - o LP 3-9 Technische Ausrüstung gem. § 55 HOAI in den Anlagengruppen 1-8 sowie technische Anlagen in Außenanlagen
 - o LP 3-9 Technische Ausrüstung gem. § 55 HOAI in den Anlagengruppen 1-8 sowie technische Anlagen in Außenanlagen (für etwaige Interims-, Umbau- und Sanierungsmaßnahmen im Bestand als Einzelvergaben)
- Besondere Leistungen in allen LP Technische Ausrüstung gem. §§ 55 HOAI (vgl. besondere Leistung HOAI Anlage 15) als optionale Beauftragung durch Bestimmung des AG:
 - o Entwicklung eines gewerke- und standortübergreifenden Versorgungskonzeptes einschl. Variantenbetrachtung
 - o Mitwirkung bei Zertifizierungs- und Förderprogrammanforderungen
 - o vertiefte Kostenermittlung in LP 2-3
 - o modelbasiertes Mängelmanagement
 - o Besondere Leistungen bei GU-Vergabe (Neubau): Aufstellen einer funktionalen Leistungsbeschreibung, Aufstellen von Leitdetails, Prüfen und Werten von eingegangenen GU-Angeboten, Prüfen der vom GU erstellten Ausführungsplanung, Ausführungscontrolling
 - o Bestandsaufnahme und Entwickeln wirtschaftlicher Maßnahmenpakete für Sanierungs- und Umbaumaßnahmen im Bestand
 - o Überwachen der Mängelbeseitigung innerhalb der Verjährungsfristen

Vertreter aus behördlichem Kontext werden neben dem Auswahlgremium des Auftraggebers ggf. in beratender Funktion an den Vergabeverhandlungen teilnehmen. Die Vergabestelle lässt sich in der operativen Umsetzung dieses VgV-Verfahrens durch das Büro Luchterhandt aus Hamburg unterstützen und beratend

begleiten. Hinweis: Der AG behält sich vor, die Verhandlung ohne Verhandlungstermin durchzuführen (vgl. §17 Abs. 11 VgV). Alle Bewerber, die einen Teilnahmeantrag fristgerecht eingereicht haben und die formellen Mindestkriterien/-anforderungen erfüllen, sind für die Wertung der Auswahlkriterien zugelassen. Der Auftraggeber wählt anhand der erteilten Auskünfte über die Eignung der Bewerber sowie anhand der Auskünfte und Formalien, die zur Beurteilung der von diesen zu erfüllenden wirtschaftlichen und technischen Mindestanforderungen erforderlich sind, unter den Bewerbern, die nicht ausgeschlossen wurden und die die genannten Anforderungen erfüllen, diejenigen aus, die er zur Verhandlung auffordert. Die Auswahl erfolgt anhand der für den Leistungsbereich der Technischen Ausrüstung eingereichten zwei besten Referenzprojekte im Bereich Neubau und dem besten Referenzprojekt im Bereich Sanierung welche innerhalb der vergangenen 7 Jahre (Stichtag 1.1.2019) mit Übergabe an die Nutzer realisiert worden sind, jeweils in den Kriterien vergleichbare Größe, vergleichbare Bauaufgabe, vergleichbares Leistungsbild und vergleichbare angestrebte Qualität. Insgesamt werden maximal drei Referenzen in die Bewertung einbezogen. Insgesamt können mit den Referenzen zusammen maximal 43 Punkte erreicht werden. Näheres hierzu siehe Abschnitt 3. des Auswahlbogens. Um die eingereichten Referenzprojekte anhand der vorgegebenen Kriterien prüfen zu können, ist es wichtig, die dafür notwendigen Parameter der Referenzprojekte zu benennen. Wir bitten darum, die Referenzprojekte anhand der in den Bewerbungsbogen vorgegebenen Formulare zu dokumentieren. Der bei der Auswahl verwendete Auswahlbogen mit den formalen Kriterien, Mindestanforderungen und Auswahlkriterien wird zusammen mit dem Bewerbungsbogen zur Verfügung gestellt. Erfüllen mehrere Bewerber gleichermaßen die Anforderungen und ist die Bewerberzahl nach einer objektiven Auswahl entsprechend der zugrunde gelegten Kriterien zu hoch, behält sich die Vergabestelle vor, die Teilnehmeranzahl analog § 75 (6) VgV durch ein unabhängiges Gremium unter den verbliebenen Bewerbern zu lösen. Es sind nur Bewerbungen mit vollständig ausgefülltem Bewerbungsbogen sowie der beigefügten Vordrucke und den darin geforderten Angaben und Anlagen zugelassen. Die Bewerbung ist in Textform zu unterschreiben (Näheres siehe Verfahrenshinweise). Die in den Verfahrenshinweisen aufgezählten Nachweise müssen aktuell (bis auf Kammerurkunden, Diplom-Urkunden, Fortbildungsnachweis) nicht älter als 12 Monate und noch gültig sein. Mehrfachbeteiligungen in personell identischer Form werden nicht zugelassen. Bewerbungen per E-Mail sind nicht zulässig. Die Bewerbungsfrist ist zwingend einzuhalten. Die geforderten Unterlagen sind bei Bietergemeinschaften für alle Mitglieder vorzulegen, wobei jedes Mitglied seine Eignung für die Leistung nachweisen muss, die es übernehmen soll; die Aufteilung ist anzugeben. Bei Bewerbungen mit Unterauftragnehmern sind die geforderten Unterlagen für den Bewerber sowie für alle Unterauftragnehmer vorzulegen. Ausländische Bewerber können an der Stelle der geforderten Eignungsnachweise auch vergleichbare Nachweise vorlegen. Sie werden anerkannt, wenn die nach Maßgabe der Rechtsvorschriften des Staates, in dem das Unternehmen ansässig ist, erstellt wurden. Bestätigungen in anderen als der deutschen Sprache sind in Übersetzung vorzulegen. Die Darstellung der Referenzen muss im Format DIN A3 gut erkennbar sein. Mit dem Angebot ist ein Nachweis über die vollständige und zeitgerechte Entrichtung der Sozialabgaben (in Kopie, von einem Sozialversicherungsträger oder einer Sozialkasse, alternativ durch Erklärung des Steuerberaters) und die Bescheinigung über die ordnungsgemäße Entrichtung der Steuern des jeweiligen Finanzamtes (gültig und nicht älter als 12 Monate) einzureichen. Die zur Verfügung gestellten Verfahrenshinweise sowie der Auswahlbogen sind zwingend zu beachten und bindend. Die Vergabestelle prüft die eingegangenen Bewerbungen bzw. Angebote. Fehlende Nachweise und Unterlagen werden mit angemessener Frist (in der Regel 6 Kalendertage ab Versand des Nachforderungsschreibens) nachgefordert. Werden nachgeforderte Nachweise oder Unterlagen nicht innerhalb der gesetzten Frist vorgelegt, kann dies zum Ausschluss vom

Vergabeverfahren führen. Hinweis: Der öffentliche Auftraggeber behält sich das Recht vor, den Auftrag auf der Grundlage der ursprünglichen Angebote zu vergeben, ohne Verhandlungen durchzuführen. Bietergemeinschaften sind zugelassen, wenn jedes Mitglied der Bietergemeinschaft gesamtschuldnerisch haftet und dem Auftraggeber ein Ansprechpartner benannt und mit unbeschränkter Vertretungsbefugnis ausgestattet wird.

5.1.7. Marché public stratégique

Objectif du marché public stratégique: Pas de passation de marché stratégique

5.1.9. Critères de sélection

Sources des critères de sélection: Avis

Critère: Autres exigences économiques ou financières

Description du critère de sélection: 1E Eigenerklärung zur Tariftreue und zur Zahlung eines

Mindestlohnes Beschreibung: Zu 1E: Eigenerklärung zur Tariftreue und zur Zahlung eines

Mindestlohnes gemäß Hamburgisches Vergabegesetz (Vordruck); Näheres siehe

Verfahrenshinweise und Vordruck 1E im Bewerberbogen.

Les critères seront appliqués pour sélectionner les candidats à inviter pour la seconde étape de la procédure

Pondération (points, valeur exacte): 1,00

Critère: Assurance responsabilité professionnelle pour les risques

Description du critère de sélection: 2A1 Nachweis Berufshaftpflichtversicherung Beschreibung:

Zu 2A1: Aktueller Nachweis (nicht älter als 12 Monate und noch gültig) über eine bestehende Berufshaftpflichtversicherung (mind. 1,5 Mio. EUR für Personenschäden und mind. 1,0 Mio.

EUR für sonstige Schäden). 2A2/2A3: Unterschreiten die Deckungssummen der bestehenden Berufshaftpflichtversicherung die vertraglich geforderten Deckungssummen, ist eine

Bereitschaftserklärung sowohl des Bewerbers (Vordruck 2A2) als auch des

Versicherungsgebers (Erklärung 2A3) zur Erhöhung der Deckungssummen im Auftragsfall

vorzulegen. Die Erklärung ist vorzulegen vom: dem Bewerber (bei Einzelbewerbung) bzw. von jedem Mitglied der Bietergemeinschaft (bei Bewerbung in Bietergemeinschaft).

Les critères seront appliqués pour sélectionner les candidats à inviter pour la seconde étape de la procédure

Pondération (points, valeur exacte): 1,00

Critère: Effectif moyen annuel

Description du critère de sélection: 3C Eigenerklärung über die Beschäftigtenzahl

Beschreibung: Zu 3C: Nachweis über die Beschäftigtenzahl durch Angabe der im

Jahresdurchschnitt beschäftigten Mitarbeiter mit entsprechender fachlicher Qualifikation der letzten 3 Geschäftsjahre. Für den Leistungsbereich Technischen Ausrüstung gem. §§ 55

HOAI sind mind. 5 festangestellte staatliche geprüfte Haustechniker/-innen oder Ingenieure/-innen bzw. Absolventen/-innen im Leistungsbereich Technische Ausrüstung, Fachbereich HLS

inkl. Büroinhaber/-in, Geschäftsführer/-in etc. UND mind. 5 festangestellte staatliche geprüfte Haustechniker/-innen oder Ingenieure/-innen bzw. Absolventen/-innen im Leistungsbereich

Technische Ausrüstung, Fachbereich ELT inkl. Büroinhaber/-in, Geschäftsführer/-in etc. im Durchschnitt der letzten 3 Geschäftsjahre nachzuweisen (die Anzahl an Personen

maßgeblich, nicht das wöchentliche Stundenvolumen). Sofern in Bietergemeinschaft bzw. mit Unterbeauftragungen angeboten wird, muss die Beschäftigtenanzahl aller Bieter der

Gemeinschaft bzw. inkl. der Unterauftragnehmer zusammen den genannten Mindestwert

erreichen. In der Erklärung sind die Beschäftigtenanzahlen jeweils pro Mitglied der

Bietergemeinschaft oder Unterbeauftragung einzeln anzugeben.

Les critères seront appliqués pour sélectionner les candidats à inviter pour la seconde étape de la procédure

Pondération (points, valeur exacte): 1,00

Critère: Inscription à un registre du commerce

Description du critère de sélection: 1A Nachweis über die Eintragung in ein Handelsregister

Beschreibung: Zu 1A: Nachweis über die Eintragung im Berufs- bzw. Handelsregister nach Maßgabe der jeweiligen Rechtsvorschrift (Kopie). Näheres siehe Verfahrenshinweise.

Les critères seront appliqués pour sélectionner les candidats à inviter pour la seconde étape de la procédure

Pondération (points, valeur exacte): 1,00

Critère: Qualifications éducatives et professionnelles pertinentes

Description du critère de sélection: 3A1 Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung des für die Ausführung der Leistung Verantwortlichen, 3A2 Befähigung der verantwortlichen

Projektleitung, 3A3 Nachweis von mind. 2 Projektbearbeitern, 3A4 Qualifikation BIM

Koordinator und 3A5 Befähigung der vorgesehenen Bauleitung Beschreibung: Zu 3A1: Zum

Nachweis der Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung des für die Ausführung der Leistung Verantwortlichen muss folgende Qualifikation nachgewiesen werden: § 75 (2) VgV =

Ingenieur/in für die Leistungen gem. §§ 53 HOAI (Studiennachweis mind. FH) Zu 3A2: Die

anzugebende Projektleitung muss folgende Erfahrung nachweisen: staatliche geprüfte

Haustechniker/-innen oder Ingenieure/-innen bzw. Absolventen/-innen im Leistungsbereich

Technische Ausrüstung Nachweis durch Prüfungs- bzw. Studienzeugnis (Scan Zeugnis

/Urkunde) UND mind. 5 Jahre Berufserfahrung in der Rolle der Projektleitung in den

Leistungsphasen gem. § 53 HOAI (Nachweis durch Anlage, z. B. Vita. Näheres siehe

Verfahrenshinweise und Abschnitt 3A2 im Bewerberbogen. UND mind. 1 personalspezifisches

Projektes für den Neubau einer Hochbaumaßnahme mit bearbeiteten Leistungsphasen 6 bis 8

(Nachweis durch z. B. Vita) Zu 3A3: Nachweis von mind. Projektbearbeiter/in: im

Leistungsbereich Technische Ausrüstung mit durch persönliche Projekte nachgewiesener

Erfahrung in der Rolle eines Modellierers Zu 3A4: Zum Nachweis der Qualifikation des

verantwortlichen BIM Koordinators ist mind. 1 durchgeführtem Neubauprojekt mit der BIM-

Methode UND Nachweis der Erfahrung in der Rolle des BIM- Gesamtkoordinators in den

Leistungsphasen 1 bis 6 gem. § 55 HOAI; mind. Honorarzone II vorzulegen. Zu 3A5: Die

anzugebende Bauleitung muss folgende Erfahrung nachweisen: staatliche geprüfte

Haustechniker/-innen oder Ingenieure/-innen bzw. Absolventen/-innen im Leistungsbereich

Technische Ausrüstung Nachweis durch Prüfungs- bzw. Studienzeugnis (Scan Zeugnis

/Urkunde) UND mind. 8 Jahre Berufserfahrung im Leistungsbereich Technische Ausrüstung

gem. §§ 53 HOAI (Nachweis durch Anlage, z. B. Vita. Näheres siehe Verfahrenshinweise und

Abschnitt 3A3 im Bewerberbogen. UND Nachweis von mind. 1 personalspezifischem Projekt

eines Neubaus mit bearbeiteter Leistungsphase 8 (Nachweis durch z. B. Vita)

Les critères seront appliqués pour sélectionner les candidats à inviter pour la seconde étape de la procédure

Pondération (points, valeur exacte): 1,00

Critère: Chiffre d'affaires annuel moyen spécifique

Description du critère de sélection: Erklärung zum Umsatz Erklärung über den Umsatz des

Bewerbers gem. §§ 53 HOAI in den letzten 3 Geschäftsjahren. Der durchschnittliche

Jahresumsatz muss mindestens 1.000.000,00 EUR (netto) erreichen. Sofern in

Bietergemeinschaft bzw. mit Unterbeauftragungen angeboten wird, muss die

Jahresgesamtsumme aller Bieter der Gemeinschaft bzw. inkl. der Unterauftragnehmer

zusammen den genannten Mindestwert erreichen. In der Erklärung sind die Umsatzzahlen jeweils pro Mitglied der Bietergemeinschaft oder Unterbeauftragung einzeln anzugeben. Um auch Berufsanfängern die Möglichkeit der Teilnahme am Verhandlungsverfahren zu eröffnen, sieht § 45 Abs. 5 VgV aus berechtigten Gründen (z. B. erst vor Kurzem erfolgte Unternehmensgründung) vor, dass die Leistungsfähigkeit durch andere, als geeignet erachtete Belege nachgewiesen werden kann (z. B. über die Höhe des Haftungskapitals, Bürgschaftserklärungen Dritter o. ä.). Näheres siehe Verfahrenshinweise und Abschnitt 2B im Bewerberbogen.

Les critères seront appliqués pour sélectionner les candidats à inviter pour la seconde étape de la procédure

Pondération (points, valeur exacte): 1,00

Informations sur la seconde étape d'une procédure en deux étapes:

Nombre minimal de candidats à inviter pour la seconde étape de la procédure: 3

Nombre maximal de candidats à inviter pour la seconde étape de la procédure: 5

La procédure se déroulera en plusieurs étapes. À chaque étape, certains candidats peuvent être éliminés

L'acheteur se réserve le droit d'attribuer le marché sur la base des offres initiales sans mener de négociations

5.1.10. Critères d'attribution

Critère:

Type: Prix

Nom: Preis / Honorar

Description: Preis / Honorar

Catégorie du critère d'attribution poids: Pondération (pourcentage, valeur exacte)

Nombre critère d'attribution: 30

Critère:

Type: Qualität

Nom: Qualität

Description: Qualitätskriterium – Name: Fachlicher Wert / Gewichtung: 30 Qualitätskriterium –

Name: Qualität / Gewichtung: 25 Qualitätskriterium – Name: Kommunikation, Verfügbarkeit und Ausführungszeitraum / Gewichtung: 15 Näheres siehe Zuschlagsmatrix

Catégorie du critère d'attribution poids: Pondération (pourcentage, valeur exacte)

Nombre critère d'attribution: 70

5.1.11. Documents de marché

Langues dans lesquelles les documents de marché sont officiellement disponibles: allemand

Date limite de demande d'informations complémentaires: 25/06/2026 23:59:00 (UTC+02:00)

Heure de l'Europe orientale, heure d'été de l'Europe centrale

Adresse des documents de marché: <https://fbhh-evergabe.web.hamburg.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/18eebce4-9a32-4309-93ab-6ff27f13a194>

5.1.12. Conditions du marché public

Conditions de soumission:

Soumission par voie électronique: Requise

Adresse de soumission: <https://fbhh-evergabe.web.hamburg.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/18eebce4-9a32-4309-93ab-6ff27f13a194>

Langues dans lesquelles les offres ou demandes de participation/candidatures peuvent être présentées: allemand

Catalogue électronique: Non autorisée

Variantes: Non autorisée

Les soumissionnaires peuvent présenter plusieurs offres: Non autorisée

Date limite de réception des demandes de participation/candidatures: 02/07/2026 14:00:00
(UTC+02:00) Heure de l'Europe orientale, heure d'été de l'Europe centrale

Informations qui peuvent être complétées après la date limite de réception des offres:

À la discrétion de l'acheteur, tous les documents manquants relatifs au soumissionnaire peuvent être transmis ultérieurement.

Informations complémentaires: Gemäß § 56 Abs. 2 VgV, § 51 Abs. 2 SektVO, § 16a Abs. 1 VOB/A-EU. Mögliche Hinweise des Auftraggebers in den Vergabeunterlagen sind zu beachten.

Conditions du marché:

Le contrat doit être exécuté dans le cadre de programmes d'emplois protégés: Non

Facturation électronique: Requise

La commande en ligne sera utilisée: non

Le paiement électronique sera utilisé: oui

5.1.15. Techniques

Accord-cadre:

Pas d'accord-cadre

Informations sur le système d'acquisition dynamique:

Pas de système d'acquisition dynamique

5.1.16. Informations complémentaires, médiation et recours

Organisation chargée des procédures de recours: Vergabekammer bei der Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen

Description des délais d'introduction des procédures de recours: Die Vergabekammer leitet gemäß § 160 Abs. 1 GWB ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. Der Antrag ist gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 – 4 GWB unzulässig, soweit: 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation qui fournit des informations complémentaires sur la procédure de passation de marché: SBH | Schulbau Hamburg

Organisation qui fournit des précisions concernant l'introduction des recours: Vergabekammer bei der Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen

8. Organisations

8.1. ORG-0001

Nom officiel: SBH | Schulbau Hamburg

Numéro d'enregistrement: 62f0f0af-9431-411a-8f96-be7b21daafb8

Département: Einkauf/Vergabe

Adresse postale: An der Stadthausbrücke 1

Ville: Hamburg

Code postal: 20355

Subdivision pays (NUTS): Hamburg (DE600)

Pays: Allemagne
Point de contact: Einkauf/Vergabe
Adresse électronique: vergabestellesbh@sbh.hamburg.de
Téléphone: +49 40428236201
Télécopieur: +49 40427310143
Adresse internet: <https://schulbau.hamburg>
Profil de l'acheteur: <https://schulbau.hamburg>
Rôles de cette organisation:
Acheteur

8.1. ORG-0002

Nom officiel: Vergabekammer bei der Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen
Numéro d'enregistrement: 19a7d79f-4d82-4e82-ae5c-6ee7ea5df0b5
Adresse postale: Neuenfelder Straße 19
Ville: Hamburg
Code postal: 21109
Subdivision pays (NUTS): Hamburg (DE600)
Pays: Allemagne
Adresse électronique: vergabekammer@bsw.hamburg.de
Téléphone: +49 40428403230
Télécopieur: +49 40427940997
Adresse internet: <https://www.hamburg.de/behoerdenfinder/info/11725154/>
Rôles de cette organisation:
Organisation chargée des procédures de recours
Organisation qui fournit des précisions concernant l'introduction des recours

8.1. ORG-0003

Nom officiel: SBH | Schulbau Hamburg
Numéro d'enregistrement: 85b322a2-fc67-45d7-b38d-202dd3dddec4
Adresse postale: An der Stadthausbrücke 1
Ville: Hamburg
Code postal: 20355
Subdivision pays (NUTS): Hamburg (DE600)
Pays: Allemagne
Adresse électronique: VergabestelleSBH@sbh.hamburg.de
Téléphone: +49 40428236201
Télécopieur: +49 40427310143
Adresse internet: <https://schulbau.hamburg>
Rôles de cette organisation:
Organisation qui fournit des informations complémentaires sur la procédure de passation de marché

8.1. ORG-0004

Nom officiel: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Numéro d'enregistrement: 0204:994-DOEVD-83
Ville: Bonn
Code postal: 53119
Subdivision pays (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Pays: Allemagne
Adresse électronique: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

10. Changement

Version de l'avis antérieur à modifier

:

2b28ff74-75c9-4b85-97a4-660d5e3da3d3-01

Principale raison du changement

:

Correction par l'acheteur

Description

:

Die Einreichfrist endet nunmehr am 02.07.2026 um 14:00 Uhr. Es wurden keinerlei inhaltliche Änderungen an den Vergabeunterlagen vorgenommen.

Informations relatives à l'avis

Identifiant/version de l'avis: d3e4383e-4679-486b-ba94-d97e1a62f17e - 01

Type de formulaire: Mise en concurrence

Type d'avis: Avis de marché ou de concession – régime ordinaire

Sous-type d'avis: 16

Date d'envoi de l'avis: 16/06/2026 13:42:14 (UTC+02:00) Heure de l'Europe orientale, heure d'été de l'Europe centrale

Langues dans lesquelles l'avis en question est officiellement disponible: allemand

Numéro de publication de l'avis: 414480-2026

Numéro de publication au JO S: 115/2026

Date de publication: 17/06/2026